

Sommerabend
einmal anders

Nicht ganz so unplugged wie sonst, aber garantiert voller Energie: Der nächste Lautrer Sommerabend am 8. August auf dem Schillerplatz steht ganz im Zeichen elektronischer Musik. Didi (DE) haucht dem elektronischen Sound Leben, Seele und Spirit ein. Seine Sets schlagen eine Brücke zwischen allen elektronischen Genres und tauchen dabei tief in die Welt des Electronic ein. Seine Passion und Liebe für das vielfältige Genre entstand auf Ibiza und heute produziert er selbst Tracks, die mit seinem einzigartigen Sound das Gefühl von Freiheit vermitteln. Kein Wunder, dass Didi (DE) mit seinem „The DJ Bus“ auch international auf der Bühne glänzt. Seine Sets sind ein Erlebnis für alle Sinne und lassen das Publikum für einige Stunden den Alltag vergessen.

Über die Sommermonate, vom 13. Juni bis zum 22. August, präsentieren sich an sechs Donnerstagen, jeweils von 17 bis 21 Uhr, auf einer mobilen Veranstaltungsbühne wieder verschiedene Künstlerinnen und Künstler im Wechselspiel an verschiedenen Plätzen der Kaiserslauterer Innenstadt. Zu hören gibt es an jedem der sechs Abende eine Formation, die für gute Laune und lockere Stimmung sorgen wird. Bei angenehmer Atmosphäre können die Gäste der ortsansässigen Gastronomie nach ihrem Einkaufsbummel durch die City dem Musikprogramm lauschen und ihrem Alltag für ein paar Stunden entfliehen. Für das perfekte Sommerambiente sorgen auch wieder die beliebten Liegestühle, die vor den Bühnen aufgebaut werden. Wie bereits in den Vorjahren wird die Konzertreihe über das Förderprogramm „Innenstadt-Impulse“ des Landes Rheinland-Pfalz finanziert. Das vollständige Programm ist in der Stadt-KL-App zu finden, die kostenlos für Android- und Apple-Geräte erhältlich ist. |ps

Digitale Hilfe für
Seniorinnen und
Senioren

Die Stadtteilbüros Grübentälchen und Innenstadt West laden Seniorinnen und Senioren wieder zum kostenlosen Angebot „Digitale Hilfe“ ein. Ein Team von Freiwilligen hilft bei Fragen im Umgang mit Smartphone, Tablet, Laptop und Co in gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und Gebäck.

Termine: Dienstag, 6. August, 15 bis 17 Uhr im Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstr. 118 (Telefon: 0631 680 31690); Mittwoch, 7. August, um 10 Uhr in der Stadtteilwerkstatt auf dem Gelände des ASZ, Pfaffstr. 3.

Das Projekt wird unterstützt von der Demando GmbH. |ps

Übersicht über
Geoportale

Zur besseren Übersicht über alle öffentlich verfügbaren Geoportale der Stadt Kaiserslautern wurden diese im Internetauftritt der Stadt auf einer Übersichtsseite dargestellt. Dazu zählen etwa der Flächennutzungsplan, die Baustellenkarte oder die Abrechnungsgebiete der Wiederkehrenden Beiträge. Wer die Karten in eigene Anwendungen einbinden will, findet dort auch die Links zu den jeweiligen WMS-Diensten. Die Übersichtsseite ist über www.kaiserslautern.de/geoportale direkt erreichbar. Zuständig für den Betrieb der Geoportale ist das Referat Stadtentwicklung. |ps

Städtische
Immobilien

Die Stadt Kaiserslautern vermarktet Grundstücke und Immobilien. Nähere Informationen: www.kaiserslautern.de/immobilien Dort ist auch ein Bewerbungsbogen zum Download hinterlegt. |ps

Acht neue „Nette Toiletten“
in der Innenstadt

Aufruf des Citymanagements hatte Erfolg



Die Aufkleber, wie dieser hier an der Tourist Info, zeigen, wer sich an der Aktion beteiligt

FOTO: STEPHANIE WALTER

Wer bei einem Besuch in der Innenstadt ein dringendes menschliches Bedürfnis verspürt, findet nun acht weitere Orte in der Nähe, an dem er diesem nachkommen kann. Acht weitere Gastronomiebetriebe sind dem Aufruf des Citymanagements gefolgt und haben sich der Aktion „Nette Toilette“ angeschlossen. Sie stellen dabei ihre Toilette auch Nichtkundinnen und -kunden gratis zur Verfügung, nach außen hin gut erkennbar durch einen roten Aufkleber am Eingang oder im Schaufenster.

Damit gibt es in der Innenstadt nun 21 der „Netten Toiletten“, zuzüglich der vier Wall-Toiletten erhöht sich die Zahl der frei zugänglichen Toiletten auf 25. Ein neuer Flyer mit allen neuen Adressen ist derzeit in Produktion, die bekannten roten Aufkleber wurden bereits an die neu hinzugekommenen Betriebe versendet. Der Flyer enthält nicht nur einen Überblick über die Standorte, sondern informiert auch über Öffnungszeiten sowie die jewei-

ge Serviceleistung, wie beispielsweise barrierefreie Zugänge oder eine Wickelmöglichkeit.

Die aktualisierten Infos erscheinen zudem auf der offiziellen Homepage www.die-nette-toilette.de sowie in der zugehörigen App, womit jeder den Standort der nächsten Toilette direkt mit seinem Smartphone aufrufen kann. Zusätzlich werden die Informationen auf der Homepage der Stadtverwaltung und des Citymanagements sowie der Werbegemeinschaft „Kaiser in Lautern“ veröffentlicht. Auch auf dem zentralen Informationsmedium, der Stadt-KL-App, wird die Aktion publik gemacht.

Weitere Betriebe und Institutionen, die mitmachen möchten, werden herzlich gebeten, sich beim Citymanagement zu melden. |ps

Kontakt:

Telefon: 0631 3653421

E-Mail: citymanagement@kaiserslautern.deBürgermeister auf großer Tour durch
Erfenbach

Sommerlicher Rundgang mit Ortsvorsteher Paul-Peter Götz

Erfenbach. 2800 Einwohner, gute ÖPNV-Anbindung, Bäcker, Metzger und Friseur vorhanden, ein Café, Lokale, Handwerksbetriebe und Vereine ebenso. Dazu eine Musikschule, ein Kochstudio und ein Bahnmuseum. Keine Frage, in Erfenbach lässt es sich gut leben. Doch wieviel der Ortsbezirk im Lautrer Norden wirklich zu bieten hat, das hat Bürgermeister Manfred Schulz auf einem Rundgang mit Ortsvorsteher Paul-Peter Götz und weiteren Ortsbeiratsmitgliedern erfahren.



Beim Rundgang durch den Ort machte die Gruppe um Ortsvorsteher Götz auch am Schulhof Halt, der demnächst neugestaltet wird. Von links: Udo Lackmann, Manfred Schulz, Sandra Faß, Reiner Kiefhaber, Paul-Peter Götz.

Gut fünf Stunden dauerte die Tour bei strahlendem Sonnenschein, die in dem unter Denkmalschutz stehenden Rathaus in der Ortsmitte begann. Dort befindet sich nicht nur der schöne alte Ratssaal, sondern auch die Stadtteilbibliothek, die auch gerade geöffnet hatte, als Schulz vorbeischaute. Nach einem kurzen Hallo in der gut besuchten Vinothek mit ihrem Mini-Obst- und Gemüsestand ging es vorbei am Insektengarten auf der Rückseite der Ortsverwaltung in Richtung des Alten Friedhofs in der Rotenbergstraße. Die lauschige parkähnliche Fläche mit ihren alten Bäumen und dem Friedhofskreuz und dem Kriegerdenkmal – zwei weiteren von insgesamt elf Denkmälern in Erfenbach – wird heute unter anderem als Veranstaltungsort, etwa für Konzerte genutzt.

Deutlich weniger Grün gibt es bei der nächsten Station des Rundgangs,

auf dem Schulhof. Der soll zur allgemeinen Zufriedenheit in naher Zukunft jedoch neugestaltet werden. Ein Wunsch, den die Runde auch für den Brunnenplatz an der Ecke Jahnstraße / Siegelbacher Straße hegt. Der war zwei Jahre lang gesperrt und ist nach einigen notdürftigen Reparaturen wieder geöffnet, wenn auch aktuell kein Blickfang.

Direkt schräg gegenüber vom Brunnenplatz liegt in der Jahnstraße das Bachbahnmuseum. Untergebracht ist das Museum in der Scheune und den Stallungen des ehemaligen „Bauernhof Schermer“ aus dem Jahr 1820, der von der Familie Götz erworben und so vor dem Abriss bewahrt wurde, und in dem auch ein Kunstatelier untergebracht ist. Mittels einer Modellbahn in Spur 0 mit circa 180 Meter Gleislänge wird die Strecke der Bachbahn – eine 1994 stillgelegte, knapp 17 Kilometer lange Nebenstrecke von der Lampertsmühle bis Reichenbach-Steegen – im Museum in Miniatur wieder erlebbar. Rund acht Jahre lang hat man daran gebaut, wie Vereinsvorstand Jürgen Stemler seinen Gästen eindrucksvoll erläuterte. Alle Bahnhöfe der Strecke wurden ebenso wie weitere markante Wegpunkte originalgetreu nachgebildet, darunter auch der Bahnhof Erfenbach, der 1987 abgerissen wurde.

Ein weiteres Highlight des Bachbahnmuseums ist das stilschlichte eingetragene Lokal, das von Bahnbegeisterten nun so überquillt. Hier besteht die Möglichkeit, sich im Originalinterieur eines Speisewagens Baujahr 1936 niederzulassen und sich mittels liebevoller Details, wie einem nachgebauten Fahrkartenschalter, der Bahn-



Dieter Weyhermüller gab faszinierende Einblicke in seine Bergbauwelt



Der unter Denkmalschutz stehende Waschbrunnen war eine der letzten Stationen der sonnigen Tour durch Erfenbach

FOTOS: PS

romantik hinzugeben, am besten bei einem Glas des selbstgebrauten Bachbähnbiers von Braumeister Andre Schlichting. Das Museum ist an jedem ersten Sonntag im Monat von 11 bis 17 Uhr geöffnet, bei freiem Eintritt. Immer dienstags und freitags kann man zwischen 15 und 17 Uhr vorbeikommen, um den Modellbauern über die Schulter zu schauen.

Etwas versteckter, wenn aber nicht minder interessant, ist Dieters Steine- und Bergbausammlung in den Stauchwiesen. Dieter, das ist Dieter Weyhermüller, passionierter Hobbygeologe und Bergbau-Experte. Auf über 35qm Ausstellungsfläche hat er in liebevoller Kleinarbeit und mit viel Fachwissen Mineralien und Fossilien zusammengetragen. Ausgesuchte Steine von circa 130 Fundstellen rund um Kaiserslautern sind zu bewundern, plus viele weitere Fundstücke aus aller Welt, die er seinen Gästen auch in diesem Fall spannend und unterhaltsam präsentierte. Seine besondere Aufmerksamkeit gilt dem Berufsleben der Bergleute. Hier sind viele Exponate wie etwa Grubenlampen oder traditionelle Trachten zu sehen. Der Eintritt ist frei, jedoch nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Zum Abschluss der Tour ging es nach einem Stopp am schönen denkmalgeschützten Waschbrunnen ins Bauernhauscafé im ehemaligen Menges-Hof, in dem auch Kunsthandwerk

angeboten wird.

Bürgermeister Schulz war begeistert von dem, was er sah. „Es ist wirklich erstaunlich, was Erfenbach alles zu bieten hat. Dank der unermüdeten Arbeit vieler engagierter Menschen finden hier Kunst, Kultur, Geschichte und kulinarische Angebote wunderbar zusammen, werden immer wieder schöne Anlässe gefunden, dies zu zelebrieren und zugänglich zu machen. Herzlichen Dank für den schönen Rundgang, ich komme gerne demnächst wieder!“ |ps



Im Bachbahnmuseum kann man stilschlicht im Interieur eines alten Speisewagens speisen

Weitere Informationen:

www.bachbahn-museum.de/www.dieters-steine-bergmanns-sammlung.deWeitere Bauplätze in
Siegelbach im Angebot

Siegelbach. Die Stadt Kaiserslautern bietet sieben weitere Bauplätze im Neubaugebiet „Zwerchacker“ (Ortsbezirk Siegelbach) an, das damit in seinen vierten Bauabschnitt geht. Die Größe der sieben Bauplätze schwankt zwischen 433 m² und 571 m². Angebote werden die Grundstücke mit Bauverpflichtung zur Bestellung eines Erbbaurechtes. Die Vergabe erfolgt unter Berücksichtigung sozialer Kriterien.

Darüber hinaus bietet die Stadt derzeit zwei Bauplätze im Ortsbezirk Erfenbach in der Straße Maienweg an. Die beiden Bauplätze befinden sich in Hanglage, sind 390 beziehungsweise 416 m² groß und eignen sich zur Bebauung mit jeweils einer Doppelhaushälfte, sie können auch gemeinsam erworben und mit einem Einzelhaus bebaut werden. Das Mindestgebot liegt bei 250,00 Euro pro m².

Ebenso sind noch zwei Bauplätze auf dem Gelände der Stadtgärtnerei (Neubaugebiet „Ehemalige Stadtgärtnerei - Donnersbergstraße“) im Erbbaurecht zu vergeben, in einer Größe von 342 beziehungsweise 348 m². Das Areal wird von der Stiftung Bürgerhospital Kaiserslautern vermarktet.

Alle Bauplätze werden mit einer dreijährigen Bauverpflichtung und einer fünfjährigen Eigennutzungsverpflichtung vergeben. |ps

Weitere Informationen:

Alle Infos sowie Bewerbungsunterlagen sind auf der städtischen Homepage unter www.kaiserslautern.de/immobilien zu finden.

Deckenarbeiten im
Blechhammerweg

Aktuell lässt das Tiefbaureferat im Blechhammerweg zwischen der Einmündung Erzhütter Straße und der Einmündung Danzinger Straße die Straßendecke neu sanieren. Dabei werden die obersten drei Zentimeter der Deckschicht abgefräst, die Schächte und Rinnenplatten ausgetauscht sowie Asphalt und Markierungen neu aufgebracht. Die Arbeiten laufen voraussichtlich bis 7. August unter Vollsperrung. Eine Umleitung ist ausgeschildert. |ps

Energiekosten senken

Den eigenen Energieverbrauch zu senken ist oftmals schon mit kleinen bis geringen Investitionen möglich. Das schont nicht nur den Geldbeutel, sondern spart auch Treibhausgasemissionen ein. Wenn Strom-, Gas- oder Heizkosten zur Belastung werden oder gar schon eine Versorgungssperre angedroht oder umgesetzt ist, bietet die Verbraucherzentrale in Kaiserslautern eine kostenlose Beratung an. Es besteht auch die Möglichkeit, den Energieverbrauch der eigenen Geräte zu überprüfen, durch Verleihung von Strommessgeräten.

Mit dem „Masterplan 100% Klimaschutz“ hat es sich die Stadt Kaiserslautern zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2050 möglichst klimaneutral zu werden. Alle Bürgerinnen und Bürger können dazu – und für ihren eigenen Geldbeutel – einen Beitrag leisten. Terminvereinbarung unter Telefon: 0800 6075700 (kostenlos), Montag bis Donnerstag, 10 bis 16 Uhr. |ps

IMPRESSUM AMTSBLATT

Herausgeber: Stadt Kaiserslautern
Redaktion Pressestelle: Matthias Thomas (V.i.S.d.P.), Viktoria Düwel, Sandra Janik-Sawetzki, Charlotte Lisador, Sandra Zehle, Tel. 0631 365-2206, E-Mail: amtsblatt@kaiserslautern.de
Die Beiträge der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates stehen rechtlich in ihrer eigenen Verantwortung.
Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG
E-Mail: amtsblatt-kaiserslautern@suwe.de
Druck: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen
Verteilung: PVG Ludwigshafen, E-Mail: zustellreklamation@suwe.de oder Tel. 0621 572 499-60
Das AMTSBLATT KAISERSLAUTERN erscheint wöchentlich freitags außer an Feiertagen. Das AMTSBLATT KAISERSLAUTERN wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Kaiserslautern verteilt. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt im Rathaus abgeholt werden.

AMTLICHER TEIL

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Kaiserslautern

Gemäß § 5 Absatz 7 der Satzung ist die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Kaiserslautern für den Zeitraum von zwei Wochen zur Einsichtnahme für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft auszulegen.

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft vom 17.04.2024 liegt in der Zeit vom 12.08.2024 bis 26.08.2024 während der üblichen Dienstzeiten in der Geschäftsstelle der Jagdgenossenschaft Kaiserslautern, Stadtverwaltung Kaiserslautern, Rathaus, 17. Obergeschoss, Zimmer 1720 zur Einsichtnahme aus.

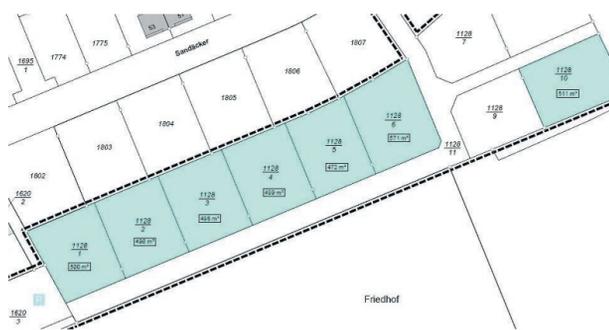
Kaiserslautern, 23.07.2024

gez.

Ralph Simbgen
Stellvertretender Jagdvorsteher

Bekanntmachung

Universitätsstadt Kaiserslautern bietet an:



**Bauplätze in Siegelbach - Neubaugebiet „Zwerchäcker“
4. Bauabschnitt**

7 Bauplätze zwischen 433 m² - 571 m²

Die Stadt Kaiserslautern bietet die Grundstücke mit Bauverpflichtung zur Bestellung eines Erbbaurechtes an.

Interessenten werden gebeten, Bewerbungen in einem verschlossenen und besonders gekennzeichneten Umschlag bis zum 15.09.2024 beim Referat Finanzen – Abteilung Liegenschaften, Willy-Brandt-Platz 1, 67657 Kaiserslautern, einzureichen.

Die Vergabe erfolgt unter Berücksichtigung sozialer Kriterien. Den Punktecatalog, Angaben zur Höhe des Erbbauzinses sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der Homepage www.kaiserslautern.de Schnelleinstieg/ Immobilien – „Neubaugebiet Zwerchäcker 4“; hier ist auch ein Bewerbungsbogen zum Download bereitgestellt.

Die endgültige Entscheidung über die Vergabe obliegt den politischen Gremien der Stadt Kaiserslautern.

Informationen:
Liegenschaften: Telefon: (0631) 365 – 2656

E-mail: liegenschaften@kaiserslautern.de

Zwecks Bauberatung fungiert als Ansprechpartnerin beim Referat Stadtentwicklung:
Frau Sibylle Klein – Telefon: (0631) 365 - 4145

Bekanntmachung

Am Montag, 05.08.2024, 15:00 Uhr findet im großen Ratssaal (1. OG) des Rathauses, Willy-Brandt-Platz 1, Kaiserslautern eine Sitzung der Ferienkommission statt.

Tagsordnung:

Öffentlicher Teil

- Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Ergebnishaushalt 2024 gem. § 100 Abs.1 GemO, Referat Gebäudewirtschaft
- Außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Investitionshaushalt 2024 für die Ausübung eines Wiederkaufsrechts
- Entscheidung über die Annahme von Spenden und Sponsoringleistungen nach § 94 Abs. 3 GemO

- Stadtteil Morlautern, Bebauungsplanentwurf „Kalkreuthstraße - Neue Straße, Teiländerung 1 und südliche Erweiterung“, Schaffung der bauplanungsrechtlichen Grundlagen u. a. für einen Nahversorgungsbetrieb und geringfügige südliche Erweiterung des Geltungsbereichs (Beschlussfassung über die Aufstellung bzw. Änderung mit südlicher Erweiterung des Bebauungsplans) (vorsorglich)

- Mitteilungen

- Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- Übertragung eines Erbbaurechts in der Leipziger Straße / Dessauer Straße
- Ausübung des Wiederkaufsrechts, IG Nord, Clara-Immerwahr-Straße
- Stundungsantrag über die Forderungen in der Vergütungssteuer
- Anmietung Bürofläche für Referat Digitalisierung und Innovation
- Auftragsvergabe - Beförderung von Schülerinnen und Schülern zu verschiedenen Sportstätten und zur Jugendverkehrsschule in Kaiserslautern ab dem Schuljahr 2024/2025
- Auftragsvergabe - Neue Stadtmitte 2. Bauabschnitt Lieferung und Montage von Leuchtenköpfen
- Auftragsvergabe - Grundschule Schillerschule Neubau Außenanlagen
- Auftragsvergabe - Deckenprogramm 2024 - Paket 3
- Auftragsvergabe - SZ Nord Sanierung Sporthalle -Deckenstrahlungsheizung mit Erweiterung der bestehenden MSR-Anlage und Heizungs-Anlage im Schulzentrum Nord für die Dachsanierung der Sporthalle
- Auftragsvergabe - Jahres LV 2024 Materiallieferung Elektroarbeiten in Teilmegen 2024
- 21. Personalangelegenheiten
- Mitteilungen
- Anfragen

gez. Manfred Schulz
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Kultur zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Hausverwalterin bzw. einen Hausverwalter (m/w/d) in der Fruchthalle.

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet und in Vollzeit mit einem Umfang von 46 Stunden, diese setzt sich aus Vollzeitarbeits- und Bereitschaftszeiten zusammen.

Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 5 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 137.24.41.132 finden Sie im Internet unter www.kaiserslautern.de/karriere.

Beate Kimmel
Oberbürgermeisterin

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Tiefbau, Abteilung 66.5 - Straßenbeleuchtung/Gigabitkoordination, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Elektronikerinnen bzw. Elektroniker (m/w/d) der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, alternativ Elektroinstallateurinnen bzw. Elektroinstallateure (m/w/d) oder eine vergleichbare berufliche Qualifikation.

Die Stellenbesetzungen erfolgen unbefristet und in Vollzeit.

Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 7 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 107.24.66.339+337 finden Sie im Internet unter www.kaiserslautern.de/karriere.

i.V. Manfred Schulz
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Stadtentwicklung, Gruppe Integration zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter (m/w/d)

in Vollzeit.
Die Stellenbesetzung erfolgt befristet bis 30. Juni 2026 auf Dauer der Umsetzung einer Mitarbeiterin.
Die Bezahlung richtet sich im Beschäftigtenbereich nach der Entgeltgruppe 9b TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 098.24.61.186 finden Sie im Internet unter www.kaiserslautern.de/karriere.

i.V. Manfred Schulz
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtvermessung ab sofort

eine stellvertretende Geschäftsstellenleiterin bzw. einen stellvertretenden Geschäftsstellenleiter (m/w/d) der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses

in Vollzeit.
Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet.
Die Bezahlung richtet sich im Beamtenbereich nach der Besoldungsgruppe A 11 LBesG.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 105.24.61.014 finden Sie im Internet unter www.kaiserslautern.de/karriere.

i.V. Manfred Schulz
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Schulen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Fachinformatikerin bzw. einen Fachinformatiker (m/w/d) in Vollzeit.

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet.
Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 9b TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 064.24.40.222_1 finden Sie im Internet unter www.kaiserslautern.de/karriere.

Beate Kimmel
Oberbürgermeisterin

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die Stadtbildpflege Kaiserslautern – Eigenbetrieb der Stadt Kaiserslautern sucht in Vollzeit und unbefristet ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Polier*in (m/w/d), Meister*in (m/w/d)
oder eine/n Bautechniker*in (m/w/d)
für die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze**

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Der komplette Ausschreibungstext ist im Internet unter www.stadtbildpflege-kl.de -> „Wir über uns“ -> Stellenangebote veröffentlicht.

Andrea Buchloh-Adler, Werkleiterin

NICHTAMTLICHER TEIL

Urkunden für Beamtinnen und Beamte auf Probe

Oberbürgermeisterin Kimmel gratuliert zur Ernennung

Vor wenigen Tagen hat Oberbürgermeisterin Beate Kimmel Alexandra Göpel, Sarah Lauer und Etienne Feick zu Beamten auf Probe ernannt. Die Drei hatten zuvor ihre dreijährige Ausbildung bei der Stadtverwaltung Kaiserslautern und an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen erfolgreich abgeschlossen, Etienne Feick als landesbester Absolvent. Sie erwartet nun eine Tätigkeit im gehö-

benen Dienst der Stadtverwaltung bei der Ausländerbehörde und im Referat Soziales. Ich freue mich sehr, dass Sie bei uns Ihre Ausbildung absolviert haben und jetzt auch bei uns bleiben, um als neue Mitglieder unseres Teams die Stadtverwaltung zu unterstützen“, erklärte die Oberbürgermeisterin bei der Urkundenübergabe im Rathaus. Sie gratulierte den Absolventinnen und dem Absolventen herzlich zur Er-



FOTO: PS

nennung ins Beamtenverhältnis auf Probe und zu den tollen Prüfungsergebnissen. „Für Ihre Zukunft wünsche ich Ihnen alles Gute.“ Ihre besten Glückwünsche überbrachten auch Simon Schweißthal vom Personalrat, Karin Woll vom Referat Personal, Diana Sajons für die Referatsleitung des Referats Soziales und Andreas Adelman als Leiter des Referats Migration und Fachkräfteeinwanderung. lps